# E3-Junioren Saison 2016/2017

*JFV FUN III E3-Junioren Kreisliga Niederlausitz*

## Einheit Drebkau 0 : 3 E3-Junioren am: 05.03.17

| Nr. | Name | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Dulitz Willi | | | | | 50 | | | 0.0 |
| 2 | Krautz Mark | | | | | 41 | 1 | 1 | 0.0 |
| 3 | Seifert Moritz | | | | | 31 | | 1 | 0.0 |
| 4 | Hafemann Hannes | | | | | 50 | | | 0.0 |
| 5 | Schliebe Franz | | 2 | | | 45 | 1 | 1 | 0.0 |
| 7 | Soppa Jonathan | | | | | 35 | | 1 | 0.0 |
| 8 | Grille Julian | | 1 | | | 50 | | | 0.0 |
| 6 | Smola Thore Will | | | | | 9 | 1 | 1 | 0.0 |
| 9 | Krüger Otto | | | | | 7 | 1 | 1 | 0.0 |
| 10 | Beyer Niclas | | | | | 13 | 1 | 1 | 0.0 |
| 12 | Witan Marcin Sebastian | | | | | 19 | 1 | | 0.0 |

## Spielbericht

Zum Pokal Nachholspiel reisten die E3-Junioren beim begleitet von schönem Wetter nach Drebkau. Mit nur einem Training auf dem Rasen waren sie das erste Team des Vereins welches in der Rückrunde ran durfte. Obwohl der Stammtorhüter Lucas Mätzke und auch Theo Bütow fehlten ging man optimistisch ins Match. Gegen die teilweise sehr Robusten Gastgeber spielte sich das Team um Kapitän Mark Krautz von Beginn an eine Möglichkeit nach der anderen heraus. Klar überlegen wollte das Runde aber einfach nicht ins Eckige. Die tief stehenden Drebkauer agierten fast ohne Mittelfeld und suchten mit einem vorn postierten Stürmer ihr Heil im Kontern. Allerdings war dies gerade in der ersten Hälfte ein sinnloses Unterfangen. Da alle Feldspieler und Torwart Willi Dulitz stets mit verteidigten wurde auch der eine oder andere Stellungsfehler schon weit vorm eigenen Strafraum bereinigt. So war es eine Frage der Zeit bis der JFV in Front gehen würde. In der 12.Minute war es dann soweit. Ein toller Pass von Hannes Hafemann leitete das 0:1 ein. Schön das Jonathan Soppa die Situation richtig erkannte und uneigennützig auf Franz Schliebe ablegte, der aus Nahdistanz nur noch einschieben brauchte. Auch in der Folge sahen die zahlreichen Schlachtenbummler sehr gute Ansätze im Spielaufbau. Beim Torabschluss fehlte aber entweder die letzte Konsequenz oder der Torwart der Gastgeber war noch dran. Gut das sich Julian Grille ein Herz fasste und aus 16m sehr platzziert zum 0:2 Halbzeitstand einnetzte. Auch die Jungs wussten beim Pausentee dass ihr Team schon längst uneinholbar führen musste. Obwohl die Ursachen besprochen wurden konnte der Schalter nur bedingt umgelegt werden. Sicher waren auch die zahlreichen Wechsel nicht unbedingt förderlich für den Spielfluss, obwohl jeder Einzelne seine Leistung gebracht hat. So war der zweite Durchgang ein Spiegelbild des ersten. Zwar ließ sich der JFV durch die robuste Gangart etwas einschüchtern, doch war das unter arger Bedrängnis erzielte und dennoch überlegte 0:3 von Franz Schliebe eine Ansage.Die Vielzahl der eigenen Möglichkeiten verleitete die Fußballunion in der Schlussphase dazu die Abwehr etwas zu vernachlässigen, ohne jedoch bestraft zu werden. Alles in Allem zeigten die E3-Junioren eine überlegene Vorstellung, bei der auch die vermeintlich zweite Reihe überzeugen konnte. Das noch nicht alle Rädchen, nach der langen Hallensaison, wieder in einander greifen konnten war vorher klar. Trainer und Spieler wissen aber nun wo sie stehen. So stehen unter der Woche Stellungsspiel und Torschuss auf dem Programm um auch im Viertelfinale gegen Traktor Laubsdorf Sonntag den 12.03. erfolgreich zu sein. GG